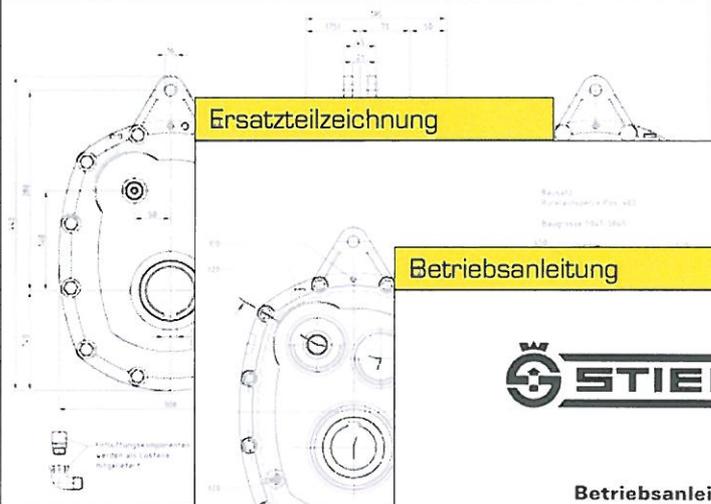


# Dokumentation

## Ersatzteilliste

Ersatzteilliste		STIEBEL	
Anzahl	Aufsteckgetriebe	Gez. Nr.	Gez. Datum
44762	5038-00-00001	1016	07.11.2005
Stk.	Stk.	Stk.	Stk.
50	1.000	52301	52301
30	1.000	48660	5038-04
80	1.000	48641	5038-2
50	1.000	48607	5038-4
40	1.000	48602	5038-4
70	1.000	48703	5038-1
40	1.000	48700	5038-1
50	1.000	48727	0305-12
110	1.000	48808	001-34
500	2.000	48308	003-04
50	2.000	48306	001-14
142	1.000	48720	012-20
110	2.000	48716	012-40
110	1.000	48431	050-07
100	1.000	48429	050-07
200	1.000	48410	051-04
200	1.000	48411	116-00
200	2.000	48428	116-00
200	1.000	48677	009-01
200	12.000	48664	115-11
300	12.000	48741	210-14
310	2.000	48150	200-00
500	4.000	48145	300-10
300	1.000	48143	300-10

## Anbauzeichnung



## Ersatzteilzeichnung



## Betriebsanleitung

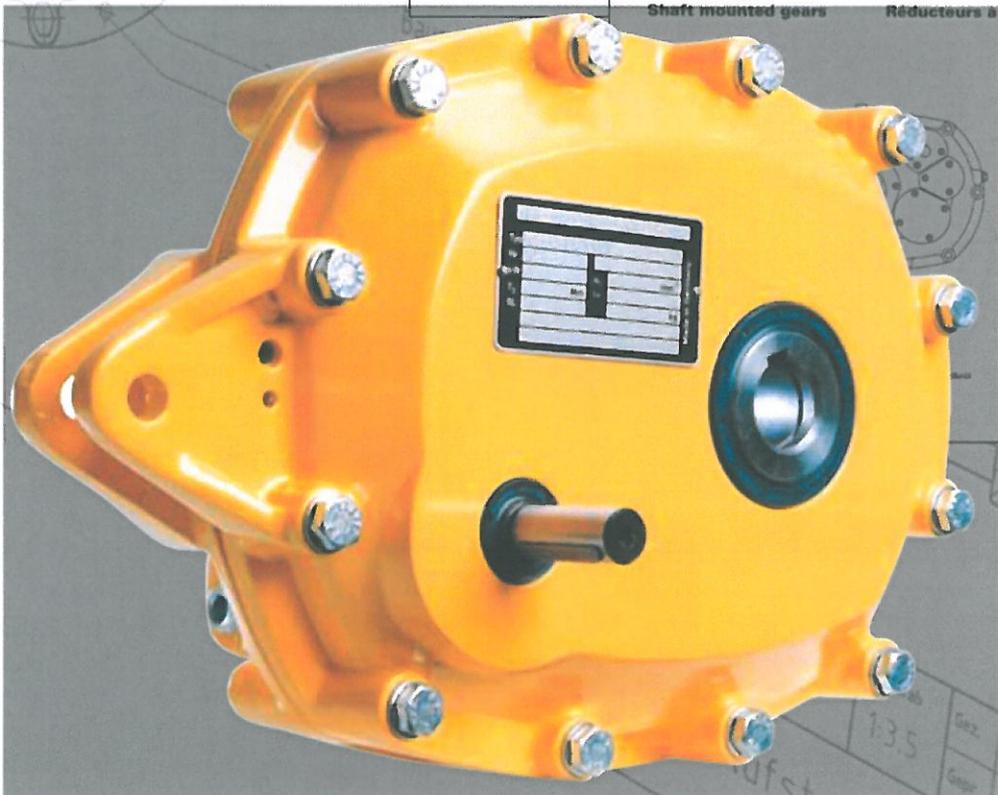
**STIEBEL**

**Betriebsanleitung für Aufsteckgetriebe**

Operating instructions for Shaft mounted gears

Instruction de service de Réducteurs à arbre creux

01



1:35

Aufsteckgetriebe

A2000 5038-00-00001

STIEBEL

D-51545 Wipperflohe-Bickdrath



# Geprüfte Qualität

seit über 50 Jahren



Modernste Fertigungsverfahren und qualifizierte Mitarbeiter sorgen für eine Ausführung in ausgezeichneter Qualität seit über 50 Jahren.

Zuverlässige und strenge Qualitätskontrollen während des Prozessablaufes sichern den hohen Qualitätsstandard unserer Produkte.

Prüfergebnisse werden unserem Standard gemäß mit modernsten Mess- und Prüfgeräten ermittelt und dokumentiert.

Die Unterstützung durch unseren ing.-Service optimiert ständig unsere Leistungsmöglichkeiten mit bestem Nutzen für den Kunden.



Unser flexibler Auftragsdurchlauf und die schnelle Angebotsabgabe auf Anfragen sorgen für kurze Lieferfristen mit hoher Termintreue.

Telefax an +49 2291 791-298  
Stiebel-Getriebebau GmbH & Co. KG  
Industriestr. 12

D-51545 Waldbröl

Firma: \_\_\_\_\_  
Ansprechpartner: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ, Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon: \_\_\_\_\_  
Telefax: \_\_\_\_\_  
E-Mail: \_\_\_\_\_

## Technischer Fragebogen

### Antriebsart

Art des Antriebsmotors: \_\_\_\_\_

Leistung: P \_\_\_\_\_ kW      Drehzahl:  $n_1$  \_\_\_\_\_  $\text{min}^{-1}$

Strömungskupplung     Keilriemenantrieb     Sonstige \_\_\_\_\_

Stoßfrei     starke Stöße: k \_\_\_\_\_

Gewünschte Abtriebsdrehzahl:  $n_2$  \_\_\_\_\_  $\text{min}^{-1}$

Trommel  $\varnothing$  \_\_\_\_\_ mm      Bandgeschwindigkeit: v \_\_\_\_\_ m/s

### Zusatzbelastung Antrieb

Axialkraft:  $F_a$  \_\_\_\_\_ N      Radialkraft:  $F_r$  \_\_\_\_\_ N      Mitte Welle angreifend

### Abtriebsart

Hohlwelle  $\varnothing$  \_\_\_\_\_ mm     Hohlwelle  
Schrumpfscheibe  $\varnothing$  \_\_\_\_\_ mm

Sonstige \_\_\_\_\_

### Erforderliches Abtriebsmoment

Nennmoment: T \_\_\_\_\_ Nm      Maximalmoment:  $T_{\max}$  \_\_\_\_\_ Nm

### Zusatzbelastung Abtrieb

Axialkraft:  $F_a$  \_\_\_\_\_ N      Radialkraft:  $F_r$  \_\_\_\_\_ N      Mitte Hohlwelle angreifend

### Betriebsbedingungen

Erforderlich \_\_\_\_\_ h      tägliche  
Lebensdauer:      Betriebsdauer:  8 h     16 h     24 h     Sonstige \_\_\_\_\_ h

Einschaltdauer: ED \_\_\_\_\_ %      bezogen auf 8h - Betrieb

Umgebung:     Normal     Staubig     Feucht     Sonstige \_\_\_\_\_

Umgebungstemperatur: Maximum \_\_\_\_\_ °C      Minimum \_\_\_\_\_ °C



# Betriebsfaktoren

k1, Faktor für Arbeitsmaschine und tägl. Betriebsdauer		
Antriebsmaschine: Elektromotor, Turbine		
Arbeitsmaschine	Tägliche Betriebsdauer	
	bis 10 h	bis 24 h
stetigfreier gleichmäßiger Betrieb mit geringer Massenbeschleunigung: Stetigförderer für Schüttgüter, leichte Förderbänder, Gebläse, Zentrifugalpumpen	1,0	1,3
gleichmäßiger Betrieb mit geringer Stoßbelastung und kleiner Massenbeschleunigung: Transport- und Förderbänder für Stückgut, Ruhrwerk für Flüssigkeit, Werkzeugmaschinen mit drehender Bewegung, Mischer, Textilmaschinen, Flügel- und Kreiselpumpen, Kompressoren, Ventilatoren	1,1	1,5
ungleichmäßiger Betrieb mit mäßiger Stoßbelastung und mittlerer Massenbeschleunigung: Becherwerke, Drehöfen, Druckerei- und Färbereimaschinen, Fordertrommeln, Kreiselpumpen und Ruhrwerke für halbflüssiges Gut, Schleif- und Holzbearbeitungsmaschinen, Generatoren, Lastenaufzüge	1,2	1,8
ungleichmäßiger Betrieb mit starker Stoßbelastung und mittlerer Massenbeschleunigung: Betonmischer, Stoß- und Hobelmaschinen, Kolbenverdichter und Pumpen, Krananlagen und Seilwinden, Ketten- und Hängebahnen, Personenaufzüge	1,3	2,0
ungleichmäßiger Betrieb mit starker Stoßbelastung und sehr großer Massenbeschleunigung: Schlagmühlen, Webstühle, Hammer, Rüttelmaschinen, Baggerantriebe, Pressen, Scheren und Stanzen ohne Schwungrad, kleine Walzwerke, Kalander	1,5	2,2
ungleichmäßiger Betrieb mit sehr starker Stoßbelastung und sehr großer Massenbeschleunigung: schwere Walzwerke und Steinbrecher, Kolbenkompressoren und Kolbenpumpen ohne Schwungrad	1,8	2,5

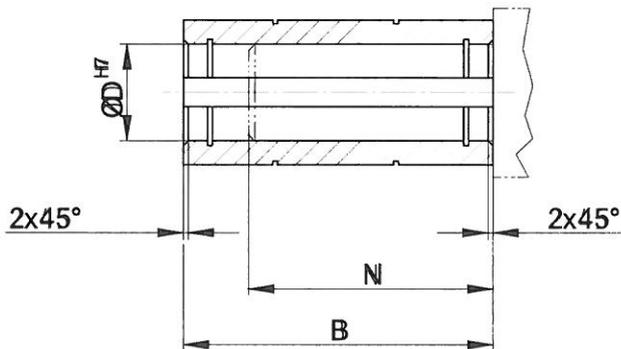
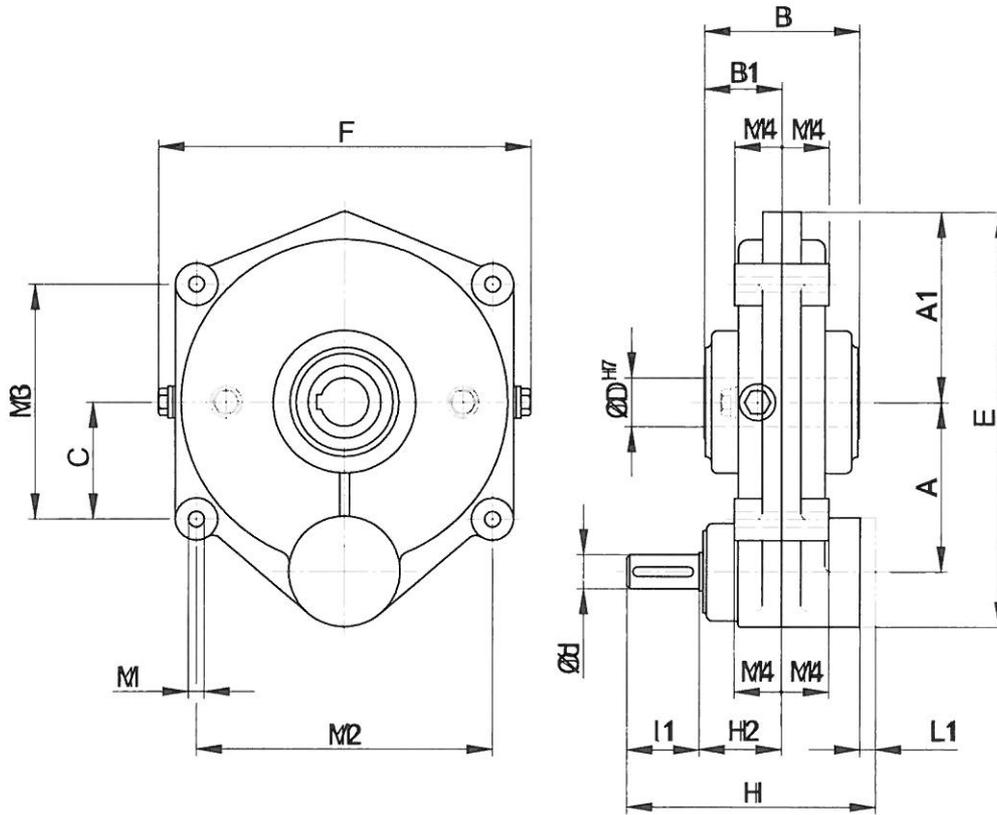
k2, Faktor für Einschaltdauer ED					
Einschaltdauer je Stunde in %	100	80	60	40	20
k2	1,0	0,94	0,86	0,74	0,56

Das Motor-Anlaufmoment darf das 2,5-fache Nennmoment des Getriebes nicht überschreiten !

k3, Faktor für Anläufe je Stunde						
Anläufe je Stunde	≤ 10	11 - 25	26 - 50	51 - 100	101 - 250	251 - 600
k3	0,9	1,0	1,1	1,3	1,5	1,7



# Typ 0010 - 0018



N = max. Wellenlänge

Wellennut für Sicherungsring  
entspr. DIN 472

Toleranz für Wellenenden:

- ≤ 50mm ISO k6
- > 50mm ISO m6

Passfedernuten  
entspr. DIN 6885 Bl. 1

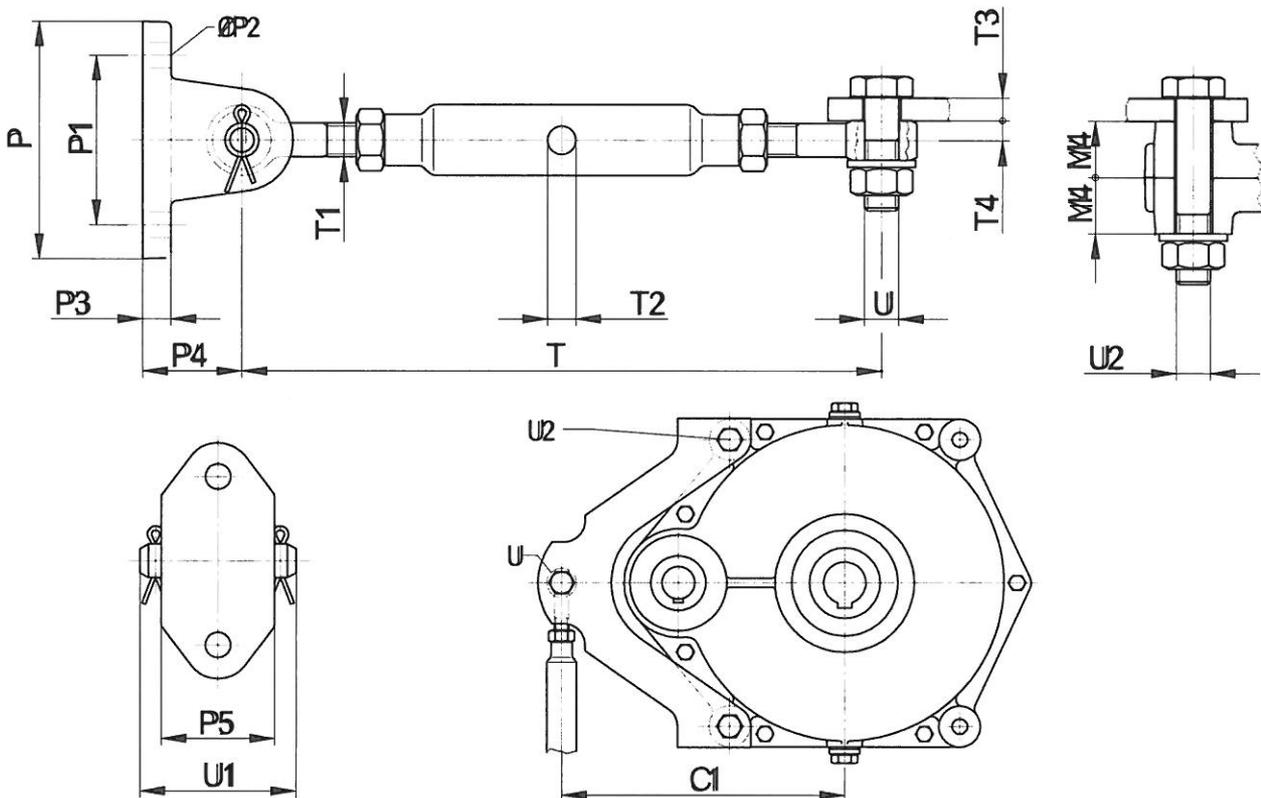
Wellenzentrierungen  
entspr. DIN 332 Bl. 2

Gehäusewerkstoff: Aluminiumlegierung

# Typ 0010 - 0018

Anbaumaße Getriebe (in mm)																			
Typ	A	A1	B	B1	C	D	E	F	H	H2	L1	M	M2	M3	M4	N	d	l1	Gew. ~ kg
0010	90	106	82	41	65	25	233	190	132	43	19	9,5	170	130	20	--	18	30	5,5
0015	141	155	95	47,5	97,5	40/35/30	338	297	153	49	24	13	245	195	25	72	25	40	11,5
0016	141	158	128	64	97,5	45/40/35	345	306	206	68	13	13	245	195	39	101	28	60	17
0018	141	145	136	68	97,5	50/45/40	357	290	237	70	--	13	245	195	50	113	30	80	22

Anbaumaße Spanngestänge (in mm)																	
Getr.-Bau- größe	Bestell-Nr. Spanngest.	C1	P	P1	P2	P3	P4	P5	T	T1	T2	T3	T4	U	U1	U2	
0010	8010.07	240	84	60	9	10	35	40	240-320	M12	10	6	7	M12	55	M8	
0015	8010.08	240	84	60	9	10	35	40	240-320	M12	10	8	7	M12	55	M12	
0016	8010.09	240	84	60	9	10	35	40	240-320	M12	10	8	7	M12	55	M12	
0018	8010.10	240	84	60	9	10	35	40	240-320	M12	10	8	7	M12	55	M12	





# Zusatzbelastungen

Die in nachfolgender Tabelle angegebenen Zusatzkräfte gelten bei Kraftangriff auf Wellenmitte/ Hohlwellenmitte. Den Angaben liegt der Betriebsfaktor  $k_1 = 1$  zugrunde. Bei stoßartigen Belastungsfällen ist auch hier der entsprechende Betriebsfaktor zu berücksichtigen.

Getriebetyp	zulässige Zusatzkraft $F_w$ [N]	
	Antrieb	Abtrieb
0010	600	6000
0015	900	7500
0016	1200	9000
0018	1500	10.000
0020	1500	10.000
0030	2000	12.000
0040	3000	16.000
0050	4000	20.000
0060	5000	25.000
5033	710	3780
5035	900	4800
5037	1100	6000
5039	1280	7560
5041	1790	10.800
5043	2800	13.440
5045	2370	16.800
5047	4470	21.600
5049	5670	26.880
5051	6360	33.600
5053	7875	42.600

Die bestimmungsgemäße Verwendung der Getriebe der Baureihe A2000 besteht in Antrieben:

- von Stetig- und Unstetigförderanlagen
- von Handhabungsgeräten
- der Automatisierungstechnik
- der Allgemeinen Antriebstechnik.

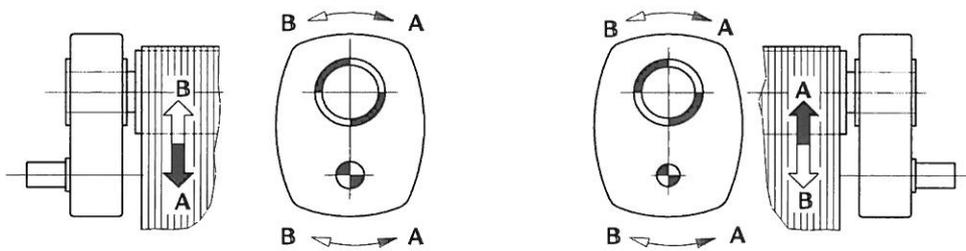
Der Betrieb der Getriebe erfolgt an der freien Umgebungsluft. Bei abweichenden Einsatzzwecken, schleißenden und/oder korrosiven Fördergütern und Umgebungsbedingungen sind im Einzelfall besondere konstruktive Maßnahmen erforderlich. In diesen Fällen wird um Rücksprache gebeten.

# Einbaulagen

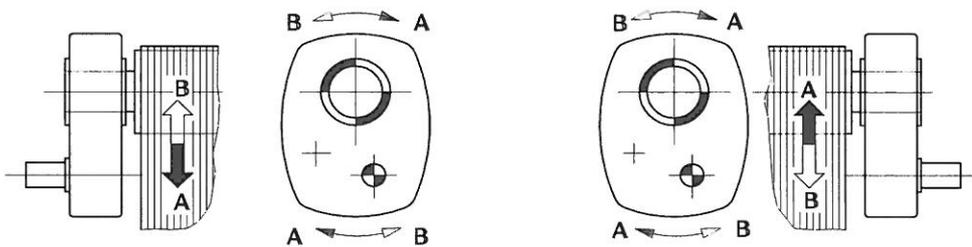
## Kennzahl

0	1	2	3	4	5
Sonder einbaulage, auf Anfrage ohne Rücklaufsperrung					

## Sperrrichtung 0010-0060



## Sperrrichtung 5033 - 5053



A = Sperrrichtung A  
B = Sperrrichtung B

L = Rücklaufsperrung als Losteil zum nachträglichen Einbau

